Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 46 (1984)

Heft: 3

Rubrik: Kurstabelle Winter 1983/84

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

stellt den Ausbildern ein gutes Zeugnis aus und bedeutet ihnen wohl den schönsten Lohn für ihre Bemühungen. Grossen Zuspruchs erfreuen sich ebenfalls die neu eingeführten Kurse «MES» (Mach es selbst) für Wand-Boden- und Dekkenbeläge, Farben und Lacke.

Einen Markstein im Jahresablauf setzte die Organisation des Nebenprogrammes der SVLT-Delegiertenversammlung und die Beherbergung der Teilnehmer. Treffpunkt war am 23. September das Areal des Thurgauerhofes in Weinfelden. In der Kartause Ittingen, der ehemaligen Wirkungsstätte des Obersten Fehr, Mitbegründer des seinerzeitigen Traktorverbandes (1924), fanden das Mittagessen und die anschliessende Tagung des Zentralvorstandes statt. Vom Aufenthalt im alten Kloster, dem Besuch von Arenenberg und der Fahrt durch den schönen Thurgau waren Delegierte und Gäste des Lobes voll. Mit dem Dank an seine Vorstandskollegen, die kantonalen Instanzen, Mitglieder, Freunde und Gönner schloss Jakob Fatzer seinen mit Applaus aufgenommenen Jahresbericht.

Die von Verbandskassier Heinz Häberlin, Diessenhofen, vorgelegte *Jahresrechnung* verzeichnete einen Rückschlag, sodass sich das Vermögen um Fr. 9887.– von Fr. 78'296 auf Fr. 68'409 verminderte. Wie der Vorsitzende bemerkte, muss der

Jahresbeitrag von Fr. 20.– nicht erhöht werden, weil grosszügige Spenden vor Partnerlieferanten und sonstigen Gönnern entgegengenommen werden konnten.

Das reichhaltige Tätigkeitsprogramm für 1984 sieht wiederum zahlreiche Kurse vor und bewegt sich im üblichen Rahmen. Neben den Fachkursen, wie Lichtbogenschweissen, Vorbereitungskurse für Jugendliche, Kurs für Montage und Unterhalt elektrischer Anlagen an Traktoren, Kurs für Motorsäge, MES-Kurse u.a.m. ist auch eine Exkursion vorgesehen und zwar in die Mengele-Werke Günzburg (BRD). Recht lehrreich dürfte sicher auch der dreitägige Besuch der SIMA (Intern. Landin Paris) wirtschaftsausstellung sein. So wie Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung, wurde auch das Tätigkeitsprogramm einstimmig gutgeheissen. Anschliessend äusserte sich Jakob Fatzer zur anstehenden Erhöhung des Mindestalters für Motorradfahrer von 14 auf 16 Jahre. Er würde es bedauern, wenn die jungen Traktorfahrer ebenfalls davon betroffen würden. Des weiteren bemerkte er, dass der Mitgliederbestand von derzeit 2752 nur dank grosser Anstrengungen seitens des Vorstandes gehalten werden konnte.

Direktor Werner *Bühler* vom SVLT in Riniken bedankte sich in seinem Grusswort besonders für die tadellose Durchführung des Nebenprogrammes der Delegiertenversammlung.

Die Grüsse des Departementes, dessen Chef sich entschuldigt hatte, überbrachte Christian Marolf, Chef des Landwirtschaftsamtes. Im Namen der Nachbarsektionen erwies Jakob Öhninger (ZH) der Versammlung die Reverenz. Der Leiter des Strassenverkehrsamtes, Erwin Lang, fand anerkennende Worte für die Arbeit des Verbandes mit der Ausbildung junger Traktorfahrer im Interesse der Sicherheit im Strassenverkehr.

In Anerkennung ihrer 20jährigen Tätigkeit im Vorstand wurden sodann Viktor Monhart und Linus Frei mit je einer Thurgauer Zinnkanne beschenkt. Mit sichtlicher Freude bedankte sich der Vizepräsident für die Ehrung und für die gute Zusammenarbeit im Vorstand. Der Präsident wünschte in seiner Laudatio, dass die Beiden noch viele Jahre im Gremium mitwirken.

Der Nachmittag stand im Zeichen der Vortragstagung des SVLT. Wenn schon am Vormittag der Saal des Hotels Kreuzstrasse in Märstetten sehr gut besetzt war, so erfolgte nachmittags ein derartiger Zustrom, dass nicht allen Interessierten Einlass gewährt werden konnte. Die drei interessanten Vorträge werden in der «Landtechnik» veröffentlicht werden. C. Chr.

Kurstabelle Winter 1983/84 (verbleibende Kurse)

Datum:	Art der Kurse:		Bezeichnung:	Anzahl Tage:
27.02.–29.02.	Finführung in das Autoganschweiseen und Hertläten	b	МО	•
27.02.–29.02.	Einführung in das Autogenschweissen und Hartlöten Einführung in das Elektroschweissen	besetzt	M 3	. 3
			M 2 V	5
05.03.–06.03.	Chemischer Pflanzenschutz: Geräte, Mittel, Technik		A 10	2
07.03.	Feldspritzen-Test, Instandstellung		A 12	1
08.0309.03.	Hochdruckpressen: Technik und Instandhaltung	besetzt	A 7 (ak)	2
13.0316.03.	Mähdrescher: Einführung, Technik, Instandhaltung		A 5	4
19.0323.03.	Führen und Bedienen von Traktoren und Landmaschinen	besetzt	A 1	5
26.03.–30.03.	Führen und Bedienen von Traktoren und Landmaschinen		A 1	5
	(ak) = alternierende Kurse			

Rechtzeitige Anmeldung sichert Ihnen einen Kursplatz. Verlangen Sie Einzelprogramme und Anmeldeformulare bei: SVLT – Postfach 53, 5223 Riniken, Telefon 056 - 41 20 22.